

# Stadt Oberasbach

- Sitzungsperiode 2020-2026 -

Amt: **Kommunale Angelegenheiten**

Drucksachen-Nr.: **GL/00001/26/1**

## BERATUNGSVORLAGE

<b><u>Gremium:</u></b>	<b><u>Sitzungstermin:</u></b>	<b><u>Status:</u></b>
<b>Stadtrat</b>	<b>21.05.2026</b>	<b>öffentlich</b>

<b><u>Verantwortlich:</u></b>	<b>Markus Träger</b>
-------------------------------	----------------------

### **Betreff:**

**Vereidigung eines neuen Mitglieds des Stadtrates**

### **Beratung:**

### **Sachverhalt:**

Bei der Wahl am 8. März 2026 wurden folgende sieben neue Stadtratsmitglieder gewählt:

- 1. Bachmeier, Brigitte**
- 2. Jäger, Christian**
- 3. Kleinlein, Christian**
- 4. Peter, Georg**
- 5. Treuheit, Marion**
- 6. Wagner, Mareike**
- 7. Wagner, Michael**

Die genannten Personen haben bis auf Frau Bachmeier, die verhindert war, in der konstituierenden öffentlichen Sitzung einen Eid abgeleistet.

Frau Bachmeier muss nun die Eidesleistung nachholen.

### **Die Eidesformel lautet:**

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Der Eid kann auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden. Aus Glaubens- oder Gewissensgründen kann auch an Stelle der Worte „ich schwöre“ die Worte „ich gelobe“ gesprochen werden.

Eine Verweigerung der Eidesleistung bedeutet den Verlust des Amtes, Art. 48 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GLKrWG; der Stadtrat stellt den Amtsverlust und das Nachrücken des Listennachfolgers fest, vgl. Art. 48 Abs. 3 Satz 2 GLKrWG.

Oberasbach, 13.05.2026  
Stadt Oberasbach  
- Kommunale Angelegenheiten -  
i.A.  
gez.  
**Träger**